

Landesliga Damen Hannover

SV Grün-Weiß Stöckse : SG Ronnenberg
Mittwoch, 29.11.2023, 19:30 Uhr

Für die SG Ronnenberg geht die Siegesstraße weiter

Als das abschließende Einzel gespielt war, lagen sich die Spielerinnen der SG Ronnenberg am Mittwochabend in den Armen: Elke Sonntag hatte gerade ihr Einzel für sich entschieden und nach rund 3 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 6:8-Endstand (26:28 Sätze) in der Landesliga Damen Hannover Partie gegen den SV Grün-Weiß Stöckse gesorgt. Eine überzeugende Leistung zeigte an diesem Tag Andrea Thöle, die in ihren Spielen souverän agierte und ohne Niederlage blieb.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Thöle / Scharnhorst hatten ihre Gegnerinnen Viet / Straschewski beim ungefährdeten 11:9, 11:7, 11:9 komplett im Griff und ließen ihnen keine echte Chance. Ausschließlich einen Satzerfolg verbuchten dagegen Fisch / Beckmeyer bei ihrer Pleite gegen Sowada / Sonntag. Nach den ersten Paarungen gingen nun die Topspielerin des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:1 an den Tisch. Es dauerte eine Weile, bis Andrea Thöle den Fünf-Satz-Sieg gegen Elke Sonntag feiern konnte. Patricia Scharnhorst konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Martina Sowada beim im Vorfeld zu erwartenden Sieg von 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Die richtige Taktik hatte Anja Fisch beim Erfolg in drei Sätzen gegen Imke Straschewski ab dem ersten Ballwechsel. Anika Beckmeyer verlor ihr Spiel gegen Andrea Viet unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 2:11, 4:11, 5:11. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 4:2. Trotz anfänglichen Problemen im ersten Satz drehte nachfolgend Andrea Thöle das Spiel gegen Martina Sowada und gewann mit 9:11, 11:6, 11:9 13:11. Nach tollem Start in den Sätzen 1 und 2 verließ Patricia Scharnhorst in ihrem Einzel gegen Elke Sonntag etwas die Form und am Ende musste sie ihrer Gegnerin doch noch zum 3:2-Erfolg gratulieren. Eine umkämpfte Niederlage gab es danach für Anja Fisch beim 2:3 gegen Andrea Viet. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 5:4. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Anika Beckmeyer über die 1:3-Niederlage gegen Imke Straschewski hinweggetröstet werden musste. Zwischenzeitlich konnte Anja Fisch zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor wenig später das Spiel gegen Martina Sowada, in das sie als deutliche Außenseiterin gegangen war, aber trotzdem mit 1:3. Mit dieser Niederlage verbleibt die Anzahl an Siegen von Fisch bei 7, während sie nun 13 Niederlagen seit Beginn der Spielzeit zu verzeichnen hat. Die richtige Herangehensweise hatte Andrea Thöle wiederum beim 3:0-Sieg gegen Andrea Viet von Beginn an. Durch dieses Ergebnis liegen die Saison-Bilanzen nun bei 16:7 für Thöle und 14:8 für Viet seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte hingegen Patricia Scharnhorst letztlich auf Lager, um Imke Straschewski final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Resultat: Heimteam 6 Punkte, Auswärtsteam 7 Punkte. Zu guter Letzt ging es im finalen Einzel noch einmal um alles. Ein Spiel entschied über Niederlage oder Punktgewinn. Zwischenzeitlich konnte Anika Beckmeyer zwar einen Satz gewinnen, verlor am Nachbartisch das Spiel gegen Elke Sonntag aber trotzdem mit 7:11, 5:11, 12:10, 5:11. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach dieser Niederlage der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 09.12.2023 gegen den Tuspo Bad Münde, während die SG Ronnenberg am 08.12.2023 gegen den Tuspo Bad Münde antritt.

Statistik:

SV Grün-Weiß Stöckse

Doppel: Thöle / Scharnhorst 1:0, Fisch / Beckmeyer 0:1

Einzel: A. Thöle 3:0, P. Scharnhorst 1:2, A. Fisch 1:2, A. Beckmeyer 0:3

SG Ronnenberg

Doppel: Viet / Straschewski 0:1, Sowada / Sonntag 1:0

Einzel: M. Sowada 1:2, E. Sonntag 2:1, A. Viet 2:1, I. Straschewski 2:1